

Fragebogen und Auftrag
zur Vorbereitung eines Erbvertrages

Dieser Fragebogen soll Ihnen und uns die effektive Vorbereitung der anstehenden Beurkundung erleichtern. Wir möchten Sie daher bitten, den Fragebogen - soweit möglich und zutreffend - auszufüllen und uns zu übermitteln. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen.

1. Erblasser		
	Erblasser 1	Erblasser 2
Name		
(sämtliche) Vornamen		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum		
Geburtsort		
Geburtsstandesamt / Geburtenregisternummer		
Straße und Hausnummer		
PLZ und Ort		
Telefon		
E-Mail		
Staatsangehörigkeit		
Familienstand	☐ verheiratet, ohne Ehevertrag ☐ verheiratet, mit Ehevertrag ☐ unverheiratet	☐ verheiratet, ohne Ehevertrag ☐ verheiratet, mit Ehevertrag ☐ unverheiratet
Hochzeitstag und - ort		
Existierende Testamente oder Erbverträge	☐ nicht vorhanden ☐ verfasst am: ☐ gemeinsam mit: ☐ handschriftlich ☐ zu Urkunde des Notars 	☐ nicht vorhanden ☐ verfasst am: ☐ gemeinsam mit: ☐ handschriftlich ☐ zu Urkunde des Notars

Wert des derzeitigen Vermögens		
--------------------------------	--	--

2. Kinder

	Kind 1	Kind 2	Kind 3
Name			
(sämtliche) Vornamen			
ggf. Geburtsname			
Geburtsdatum			
Geburtsort			
Straße und Hausnummer			
PLZ und Ort			
Kind von	☐ gemeinsam ☐ von	☐ gemeinsam ☐ von	☐ gemeinsam ☐ von

3. besonderes Vermögen

Vermögen im Ausland ist vorhanden ☐ nein ☐ ja, in

Beteiligungen an Gesellschaften ☐ nein ☐ ja, an

Lebensversicherungen sind vorhanden ☐ nein ☐ ja, bei

4. Erbinsetzung

gegenseitige Alleinerbinsetzung ☐ gewünscht ☐ nicht gewünscht

Erben (des Längerlebenden) ☐ Kinder zu gleichen Teilen

☐ Kind 1

☐ Kind 2

☐ Kind 3

5. Immobilienvermögen

Sollen Sonderregelungen zu Immobilien getroffen werden? ☐ nein ☐ ja

	Haus / Wohnung	ggf. separater Stellplatz oder Miteigentumsanteil
Amtsgericht		
Grundbuch von		
Blatt		
Flurstück		

Anschrift		
Nutzung	☐ Immobilie erhält ☐ Nutzungsrecht erhält ☐ Vermietung zulässig	

6. Testamentsvollstrecker

Soll ein Testamentsvollstrecker ernannt werden ☐ nein ☐ ja

	Testamentsvollstrecker	Ersatztestamentsvollstrecker
Name		
(sämtliche) Vornamen		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum		
Straße und Hausnummer		
PLZ und Ort		
Aufgabe des Testamentsvollstreckers:		
Dauer der Testamentsvollstreckung:		
Vergütung des Testamentsvollstreckers:		

7. Änderbarkeit

Darf der länger lebende Erblasser die Bestimmungen einseitig ändern?

☐ nein

☐ ja

☐ insgesamt

☐ nur in Bezug auf die Verteilung unter den gemeinsamen Abkömmlingen

8. Sonstiges

Hier können Sie uns individuell gewünschte Regelungen und Hinweise aufgeben:
--

Notarin Dr.- Ing. Sabine Haselbauer wird mit der Erstellung eines Entwurfs auf Basis der oben gemachten Angaben beauftragt.

Unverbindlicher Terminwunsch für die Beurkundung:

Der Entwurf soll übersandt werden an den Erblasser per ☐ E-Mail ☐ Brief.

Es ist bekannt, dass die schnelle und unkomplizierte Kommunikation über elektronische Medien, insbesondere über E-Mail, mit einem Verlust an Vertraulichkeit und Sicherheit verbunden sein kann. Sofern oben vermerkt ist, dass der Entwurf per E-Mail übersandt werden soll, darf das Notariat mit mir/uns per E-Mail kommunizieren. Auf Wunsch eines Beteiligten darf der Entwurf und die Begleitdokumentation auch an von diesem benannte Dritte übermittelt werden.

Datum

Unterschrift/en

Bitte senden Sie den Fragebogen an info@notarin-dr-haselbauer.de